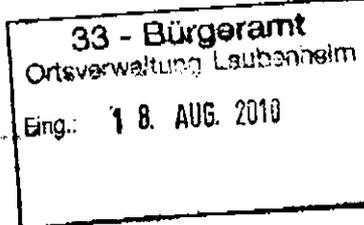




1552 2010



CDU-Ortsbeiratsfraktion / Weblar - 55130 Mainz

Stadtverwaltung
10 - Amt für Steuerung und Personal

Mainz

Fraktionsprecher
Heinrich Webler

17.08.2010

Bauliche und technische Mängel in der Grundschule

ANFRAGE

zur Ortsbeiratssitzung am 27.08.2010

Am 24. 10. 2008 hatten wir den Antrag im Ortsbeirat gestellt, unter anderem die folgenden Baumängel zu beseitigen:

- Die Barrierefreiheit im Altbau ist nicht gegeben, man hat das Problem nur im Neubau trakt gelöst.
- Die Toilettenanlagen sind erneuerungsbedürftig. Es reicht nicht aus, nur die Türen zu erneuern.
- Im Altbau fehlt ausreichender Sonnenschutz, auch im Neubau werden die Klassenräume zu warm. Im Sommer ist geordneter Unterricht bisweilen nicht mehr möglich.
- In den Fluren im Neubau wirft der Bodenbelag Blasen und ist eine Unfallquelle. Hier müssten die erforderlichen Maßnahmen ergriffen werden.
- Das Energiemanagement ist verbesserungsbedürftig. Die Heizung lässt sich nicht mehr regulieren: entweder läuft sie voll oder gar nicht.

Die GWM erstellte darauf hin ein Sanierungskonzept, das eine bauliche und energetische Sanierung beinhaltete, dann jedoch wieder aufgeschoben wurde. Nur ein kleiner Teil der dringend notwendigen Sanierungsarbeiten und Reparaturen wurde ausgeführt.

- Insbesondere die Heizung funktioniert immer noch nicht. Bereits jetzt – Mitte August – ist es morgens kalt in den Räumen. Hierunter leiden insbesondere die Schulkinder, aber auch die Vereine werden in ihrer Nutzung der Anlagen beeinträchtigt.
- Zusätzlich hat sich ein Problem mit den Spielgeräten ergeben: Mehr und mehr Geräte werden demontiert, weil sie defekt sind. Der Förderverein, der sich aus den Eltern der Grundschüler rekrutiert, ist bereit, Sponsormittel für die Anschaffung von Geräten zur Verfügung zu stellen. Die Geräte müssten von der Stadt Mainz eingebaut werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Welche Maßnahmen sind in der Sanierungskonzeption noch enthalten?
2. Bis wann werden diese Maßnahmen verlässlich umgesetzt?
3. Bis wann ist es möglich, auf das Angebot des Fördervereines zu den Spielgeräten einzugehen?

Für die CDU-Fraktion

**Heinrich Webler
Fraktionssprecher**